

DIE AUSLÖSER-SAMMLUNG

100 Sätze

Was Kunden sagen, kurz bevor sie jemanden brauchen. Nach Fachgebiet sortiert.

Marcel Lindwurm

Empfehlungen sind kein Glück. Sie sind ein System.

Fünfzehn Fachgebiete, hundert Sätze. Such deinen, und lern die der anderen in deiner Runde.
Zum Buch „Netzwerk-Rendite“.

© 2026 Marcel Lindwurm, Zentrum für Umsetzung. Für den eigenen Gebrauch frei kopierbar. Unabhängig, nicht mit BNI® oder einem anderen Netzwerk-Anbieter verbunden oder von diesem autorisiert.

So benutzt du die Liste

Ein Auslöser-Satz ist das, was ein Kunde sagt, kurz bevor er jemanden braucht. Er sagt ihn in seinen Worten und ohne Fachbegriff, am Küchentisch, im Verein oder beim Kunden nebenan.

Für dich selbst: Such dein Fachgebiet und nimm den Satz, den du am häufigsten hörst. Der gehört in deine Kurzvorstellung, wörtlich, und zwar jede Woche derselbe.

Für die anderen in deiner Runde: Lies die Sätze ihrer Fachgebiete. Wenn du einen davon nächste Woche bei einem Kunden hörst, weißt du, wen du empfehlen kannst.

Wichtig zur Herkunft: Die Sätze sind nach echten Anfragen formuliert, also danach, wie Kunden ihr Anliegen in Foren und auf Frage-Portalen beschreiben. Es sind keine Zitate einzelner Menschen. Dein eigener Satz schlägt jeden von hier. Ruf drei alte Kunden an und frag, was sie damals als Erstes gesagt haben. Wie das geht, steht in Kapitel 5 von „Netzwerk-Rendite“.

Versicherung, IT, Agenturen, Beratung, Coaching

Versicherungs- und Finanzmakler

1. „Ich hab da so einen Ordner, in den hab ich seit Jahren nicht reingeguckt.“
2. „Ich weiß gar nicht mehr, was ich alles abgeschlossen hab.“
3. „Mein Vertreter meldet sich nur, wenn er was Neues verkaufen will.“
4. „Die Krankenversicherung wird jedes Jahr teurer, und keiner erklärt mir, warum.“
5. „Wir haben jetzt den ersten Mitarbeiter. Muss ich da irgendwas versichern?“
6. „Wenn ich morgen ausfalle, steht der Laden.“
7. „Fürs Alter hab ich eigentlich nur die Firma.“
8. „Die Bank hat mir da was angeboten, ich weiß aber nicht, ob das gut ist.“
9. „Wir sind umgezogen, und ich hab keine Ahnung, ob das Lager mitversichert ist.“
10. „Bei dem Schaden letztes Jahr hat die Versicherung erstmal gar nicht gezahlt.“

IT-Dienstleister

1. „Der Rechner in der Buchhaltung braucht morgens acht Minuten, bis er da ist.“
2. „Unser IT-Mann geht nächstes Jahr in Rente, und der hat alles im Kopf.“
3. „Die Passwörter kennt nur der, der das damals eingerichtet hat.“
4. „Wir sichern auf eine Festplatte, die liegt im Büro neben dem Server.“

5. „Eine Kollegin hat auf so einen Link geklickt, seitdem ist alles komisch.“
6. „Die Mails kommen bei manchen Kunden nicht an, und keiner weiß, warum.“
7. „Wenn das Internet weg ist, können wir alle nach Hause gehen.“
8. „Von zu Hause kommt bei uns keiner an die Daten.“
9. „Die Versicherung will jetzt wissen, wie wir unsere Daten schützen.“
10. „Der neue Mitarbeiter saß drei Tage da und hatte keinen Zugang.“

Agenturen (Webseite, Marketing, Social Media)

1. „Unsere Seite hat mein Neffe gemacht. Der studiert jetzt.“
2. „Eigentlich müssten wir auch mal wieder neue Bilder auf Instagram hochladen und das Profil mal aktualisieren.“
3. „Über die Webseite kommt eigentlich nie eine Anfrage.“
4. „Wir stehen bei Google auf Seite drei und keiner kann mir sagen, warum.“
5. „Auf der Seite stehen noch Mitarbeiter, die gar nicht mehr da sind.“
6. „Wir zahlen jeden Monat für Anzeigen und wissen nicht, was dabei rauskommt.“
7. „Wenn ich an der Seite was ändern will, muss ich jedes Mal jemanden anrufen.“
8. „Wir wissen nie, was wir posten sollen.“
9. „Bewerber sagen, sie hätten uns im Netz gar nicht gefunden.“
10. „Unser Logo ist noch von der Gründung.“

Unternehmensberater

1. „Der Umsatz steigt jedes Jahr, aber übrig bleibt nicht mehr.“
2. „Ohne mich läuft hier keine Woche.“
3. „Ich komm vor lauter Tagesgeschäft nicht zu dem, was ich eigentlich machen müsste.“
4. „Die Bank will jetzt Zahlen sehen, die wir so gar nicht haben.“
5. „Ich will in fünf Jahren aufhören und weiß nicht, wer das übernehmen soll.“
6. „Jeder macht das bei uns so, wie er es mal gelernt hat.“
7. „Wir haben volle Bücher, und trotzdem ist das Konto am Monatsende eng.“
8. „Wir kalkulieren eigentlich noch wie vor zehn Jahren.“
9. „Wenn zwei Leute gleichzeitig krank sind, bricht alles zusammen.“
10. „Wir haben einen großen Kunden. Wenn der geht, haben wir ein Problem.“

Coaches und Berater (Führung, Team, Inhaber)

1. „Ich bin jetzt Chef von den Leuten, mit denen ich früher Kollege war.“
2. „Am Ende mach ich es doch wieder selbst, das geht schneller.“
3. „Bei uns haben in einem halben Jahr drei gute Leute gekündigt.“
4. „Die zwei reden nicht mehr miteinander, und alle anderen laufen drumherum.“
5. „Ich nehm das Handy mit in den Urlaub, sonst läuft hier nichts.“
6. „In den Besprechungen sagt keiner was, und danach reden alle auf dem Flur.“
7. „Seit der Neue da ist, ist die Stimmung im Team gekippt.“
8. „Mein Sohn soll übernehmen, aber wir kriegen uns nur in die Haare.“
9. „Ich weiß gerade nicht, ob ich das noch zehn Jahre so machen will.“
10. „Jeder kommt mit jeder Kleinigkeit zu mir.“

Wer sonst noch in der Runde sitzt

Steuerberatung

1. „Mein Steuerberater meldet sich nur, wenn er Unterlagen braucht.“
2. „Ich erfahre im November, was ich im Januar verdient hab.“
3. „Da kam eine Nachzahlung, mit der hat keiner gerechnet.“
4. „Ich ruf an und krieg zwei Wochen keinen Rückruf.“
5. „Wir haben gerade den ersten Mitarbeiter eingestellt.“

Recht

1. „Ich hab einen Brief gekriegt. Mit Frist.“
2. „Der Kunde zahlt seit drei Monaten nicht und geht nicht mehr ans Telefon.“
3. „Wir arbeiten seit Jahren zusammen, aber einen Vertrag gab es nie.“
4. „Mein Vermieter will mir die Halle kündigen.“
5. „Ein Mitarbeiter ist seit Monaten krank, und ich weiß nicht, was ich darf.“

Immobilien

1. „Wir wollen eigentlich nicht verkaufen, aber das Haus ist uns zu groß geworden.“
2. „Seit drei Monaten kommen nur Leute gucken, die es sich nicht leisten können.“
3. „Wir haben das Haus von den Eltern geerbt und wohnen alle woanders.“
4. „Die Kinder sind raus, und wir heizen fünf Zimmer für zwei.“
5. „Wir trennen uns, und einer muss den anderen auszahlen.“

Elektro

1. „Bei uns fliegt beim Wasserkochen die Sicherung raus.“
2. „Wir haben die Wallbox bestellt, aber keiner sagt uns, ob unser Anschluss das hergibt.“
3. „Das Licht flackert, wenn die Waschmaschine anläuft.“
4. „Die eine Steckdose wird warm, wenn was dransteckt.“
5. „Im Sicherungskasten sind noch die alten Schraubdinger drin.“

Heizung und Sanitär

1. „Die Heizung macht seit letztem Winter so ein Klopfen.“

2. „Oben wird es warm, unten nicht."
3. „Ich muss alle paar Wochen Wasser nachfüllen."
4. „Das Wasser braucht ewig, bis es warm kommt."
5. „Die Heizung ist so alt wie das Haus, und alle reden von Wärmepumpe."

Dach

1. „Nach dem Sturm lag eine Dachpfanne im Garten."
2. „An der Decke im Schlafzimmer ist ein Fleck, der wird größer."
3. „Bei starkem Regen läuft die Dachrinne über."
4. „Auf dem Dachboden riecht es muffig."
5. „Am Giebel wächst es grün."

Maler und Ausbau

1. „Wir wollten eigentlich schon letztes Jahr streichen."
2. „In der Ecke hinterm Schrank ist es schwarz geworden."
3. „Wir ziehen aus, und die Wohnung muss weiß übergeben werden."
4. „Die Tapete kommt an den Nähten hoch."
5. „Die Praxis sieht noch aus wie bei der Übernahme."

Personal

1. „Die Stelle ist jetzt seit fünf Monaten ausgeschrieben."
2. „Auf die Anzeige hat sich genau einer gemeldet."
3. „Der Geselle hat zum Monatsende gekündigt."
4. „Wir müssen Aufträge absagen, weil die Leute fehlen."
5. „Die Neue war nach der Probezeit wieder weg."

Gebäudereinigung

1. „Unsere Reinigungskraft hat gekündigt, zum Monatsende."
2. „Es kommt jede Woche jemand anderes, und keiner weiß, wo was steht."
3. „Die Patienten sprechen uns schon auf das Wartezimmer an."
4. „Wir putzen freitags inzwischen selbst."
5. „Die Fenster hat seit dem Einzug keiner gemacht."

Fotografie

1. „Wir haben kein einziges Bild, auf dem wir alle drauf sind.“
2. „Auf der Webseite sind lauter Leute, die gar nicht bei uns arbeiten.“
3. „Mein Profilbild ist zehn Jahre alt.“
4. „Wir nehmen immer die Handyfotos von der Baustelle.“
5. „Für die Stellenanzeige bräuchten wir eigentlich Bilder von uns.“

Und jetzt

Schreib deinen eigenen Satz auf, bevor du das hier weglegst.

Mein Auslöser-Satz: _____

Ob er in deiner Kurzvorstellung auch ankommt, prüft der Pitch-Check in einer Minute, kostenlos und ohne Konto: empfehlungsmotor.de/pitch-check

Das ganze System steht im Buch „Netzwerk-Rendite“: empfehlungsmotor.de/buch